



Schiffslegende in Buchform

Zahlreiche Besucher fanden sich zur Präsentation des neu erschienenen Buches „Museumsschiff 1928 MS Oesterreich – Ein Gemeinschaftswerk“ im Harder Hafen ein. In der umfang-

Hildegard Zimmermann war ebenso unter den Gästen an Deck.



reichen Dokumentation veranschaulichen die beiden Autoren **Jürgen Zimmermann** und **Arnulf Dieth** die wechselhafte Geschichte des ersten großen dieselbetriebenen Fahrgastschiffes auf dem Bodensee. Neben dem modernen Wiederaufbau zu Beginn der 1950er-Jahre kommt auf den 214 Seiten des umfassenden Nachschlagewerks freilich auch die Gründung des Fördervereins ausführlich zur Sprache.

Bei der Präsentation auf der MS Oesterreich erfuhren die Gäste, darunter **Reinhard Suppan** (Öswag Werft), Grafiker **Christoph Ganahl** mit **Marlies**, **Hadwig** und **Herbert Blum**, Schiffsbautechniker **Martin E. Uhlig**, **Franz Rief**, Steuerberater



Patrick und Verena Brunner-Loss als interessierte Gäste.



Bootsbaumeister Gernot Kulhay (l.) mit den Buchautoren Jürgen Zimmermann und Arnulf Dieth.

SIE

Andreas De Costa sowie **Thomas** und **Nadine Vondrasek** (Buchhandlung Klartext) interessante Details über die Entstehung der Bilddokumentation und die ein-

zigartigen Merkmale des Schiffs. „Seit der gelungenen Wiederinbetriebnahme im April 2019 fährt die Oesterreich gemeinsam mit dem historischen Dampfschiff

Hohentwiel unter der Firmierung ‚Historische Schifffahrt Bodensee‘ für unsere Gäste“, so Geschäftsführer **Bernd Hartmann** bei seiner Ansprache.



Statiker Markus Flatz (l.) und Kapitän Robert Kössler.



Drucker Norman Hecht (l.) und Kurt Resch.



Franz Kirchebner (l.) und Heinrich Auer (Holzmanufaktur).